

Schulwegplan

VS Baumkirchnerring, Wiener Neustadt

schulwegplan.at

Stand: Juni 2026

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schlieiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Wiener Neustadt. Als größte Schulstadt Niederösterreichs tragen wir eine besondere Verantwortung. Dabei investieren wir aber nicht nur in die Qualität der Ausbildung, sondern auch in die Sicherheit unserer Kinder, denn als Stadt sind wir Partner unserer Familien auf allen Ebenen. Mein Dank gilt der AUVA und dem KFV, die mit uns gemeinsam im Rahmen des Schulwegplans mögliche Gefahren für Kinder evaluiert haben. Dieser dient uns einerseits als Richtschnur für die Planung neuer Verkehrsmaßnahmen, andererseits zeigt er unseren Familien Gefahren auf und gibt Hinweise, welcher Schulweg der sicherste ist, denn an erster Stelle stehen unsere Schülerinnen und Schüler. Meine persönliche Bitte lautet: Sorgen wir miteinander dafür, dass unsere Jüngsten gut in die Schule und wieder nach Hause kommen. Stadt Wiener Neustadt

Schulwegplan

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder selbstständig zu Fuß bewältigen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern verringert auch den Pkw-Verkehr im Schulumfeld. Uns ist es ein Anliegen, dass Ihr Kind sicher zur Schule und wieder nach Hause kommt. Der vorliegende Schulwegplan zeigt sichere Routen zur Schule und unterstützt Sie beim Üben des Schulwegs. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.

Ihre AUVA

Volksschule

Die Volksschule am Baumkirchnerring ist gut zu Fuß erreichbar. Es sind im Schulumfeld überall Gehsteige und viele Möglichkeiten vorhanden, Straßen geschützt zu queren.

Liebe Eltern, bitte bedenken Sie, dass es im Schulumfeld zu mehr Verkehr kommt, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen. Wir empfehlen, Ihr Kind möglichst zu Fuß gehen zu lassen. Die Bewegung tut Ihren Kindern gut, gleichzeitig tragen Sie dazu bei, den Verkehr zu reduzieren. Wenn Sie doch mit dem Auto fahren, nutzen Sie die Elternhaltestellen am Parkplatz und halten Sie keinesfalls direkt vor dem Schuleingang am Zebrastreifen! Achten Sie bitte besonders auf andere

Kinder, die zu Fuß gehen oder mit dem Roller fahren, fahren Sie entsprechend vorsichtig und passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit an. Danke für Ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit rund um unsere Schule!



AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie deshalb nur bei grünem Ampellicht und verwenden Sie kein Handy oder Smartphone auf dem Schulweg!

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sicht Hindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Tretroller üben. Alleine fahren ist ab acht Jahren gestattet. Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1

Zebrastrreifen Schilfgasse:

Wenn du am Heimweg hier beim Zebrastrreifen über die Raugasse gehst, sei vorsichtig! Wegen der Kurve kann es sein, dass die Fahrzeuglenkenden erst spät sehen, dass du die Straße queren willst. Stelle dich gut sichtbar an den Fahrbahnrand und gehe erst los, wenn die Straße frei ist oder die Fahrzeuge für dich angehalten haben.



2

Raugasse / Ampel bei der Schule:

Hier bei der Ampel kannst du die Raugasse in zwei Etappen queren. Sei achtsam und gehe zügig über die Straße, wenn die Ampel grün leuchtet! Wenn die Ampel schon wieder rot ist, wenn du erst in der Mitte der Straße angekommen bist, kannst du auf der Mittelinsel warten, bis es wieder grün wird.



3

Babenbergerring:

Diese Straße ist sehr breit und die Zebrastrreifen führen über drei Fahrstreifen. Das kann unübersichtlich sein. Gehe hier nur über die Straße, wenn Schülerlotsen da sind und dir bei der Querung helfen! Ansonsten nimm am besten den Zebrastrreifen bei der Ampel bei der Frauengasse, wenn du den Babenbergerring queren musst.



4

Parkplatzausfahrt: Direkt neben der Ausfahrt befindet sich die Müllsammelstelle. Pass gut auf, wenn du am Gehsteig hier vorbeikommst! Es kann sein, dass dich Personen, die vom Parkplatz ausfahren, wegen der Müllinsel schlecht sehen. Achte auf Fahrzeuge, die gerade vom Parkplatz kommen, und bleib lieber stehen, wenn du nicht sicher bist, ob du gesehen wirst.



5

Wiener Straße / Eyserspergring:

Sei vorsichtig, wenn du hier die Wiener Straße querst! Bei der Kreuzung ist oft viel los und es kann unübersichtlich sein. Achte besonders auf Personen, die mit dem Rad fahren! Die Wiener Straße ist zwar eine Einbahn, mit dem Fahrrad darf man aber in beide Richtungen fahren. Vermeide es, hier den Eyserspergring zu queren!



!

Achte auch auf Radwege!

Manchmal musst du Radwege queren, wenn du zu einem Zebrastrreifen gehen willst. Schau gut in beide Richtungen, ob ein Radfahrer oder eine Radfahrerin kommt. Wenn der Weg frei ist, kannst du weiter zum Zebrastrreifen gehen. Dort musst du nochmal gut in beide Richtungen schauen, bevor du die Straße querst!

	Vorsicht		Schule
	erhöhte Vorsicht		empfohlener Schulweg
	Gefahr		